

LOW-VAKUUM-SYSTEM

Gebrauchsanweisung

	<p>VOR GEBRAUCH ALLE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG LESEN: DIE NICHTBEFOLGUNG SPEZIFISCHER ANWEISUNGEN UND VORSICHTSMAßNAHMEN KÖNNEN ZU KOMPLIKATIONEN DER PROZEDUR FÜHREN. ES IST EINE ASEPTISCHE TECHNIK ERFORDERLICH.</p>
--	---

GERÄTEBESCHREIBUNG	<p>Niedervakuum-Systeme gewähren eine besonders sanfte Ableitung von Wundflüssigkeit oder anderweitigen Sekreten.</p> <p>Das Ziel dabei ist, gewebeschonend überschüssige Flüssigkeit zu drainieren. Das hierfür benötigte Vakuum wird durch das manuelle Zusammendrücken des Reservoirs erzeugt. Der sterile Drainageschlauch sorgt für eine zuverlässige, permanente Ableitung des jeweiligen Sekretes, ohne dabei mit dem Gewebe zu verkleben.</p> <p>Hierdurch werden Läsionen vorgebeugt und das Entfernen so schmerzfrei wie möglich sichergestellt. Das ins System integrierte Rückschlagventil verhindert ein Zurückfließen drainierter Sekrete.</p> <p>Dadurch wird das Risiko einer Kreuzkontamination und retrograden Wundinfektion auf ein Minimum gesenkt.</p>
---------------------------	---

ANWENDUNG	Geschlossene Saugdrainage.
Anwendungsgebiete	Chirurgische Bereiche.
Anwenderanforderungen	Chirurgische Drainagesysteme werden ausschließlich von geschultem Personal (examinierte Pflegekräfte und Ärzte) angewendet.
Patientenzielgruppen	Patienten ohne Einschränkungen bezüglich Alter, Geschlecht und Gewicht.
Indikationen	Sekretableitung an empfindlichen Strukturen.

Beachte:	Die Anlage einer Drainage sollte stets kritisch geprüft werden und nur nach sorgfältiger Risiko-Nutzen-Abwägung (Komplikationen) erfolgen!
Anwendungshinweise:	<p>Wunddrainage-System (Niedervakuum) Einmalprodukt, steril, pyrogenfrei nur in unbeschädigter Verpackung.</p> <p>Anwendung durch geschultes Personal. Kein Hausmüll. Bei Wiederverwendung Infektionsgefahr!</p> <ol style="list-style-type: none">1. Öffnen Sie die Außenverpackung unter sterilen Kautelen.2. Entnehmen Sie der sterilen Zweitverpackung das Low-Vakuum-System.3. Schneiden Sie (falls vorhanden) den Abschneideverbinder auf die benötigte Charrière-Größe (I. Stufe Ch. 6-8 / 2. Stufe Ch. 10-12 / 3. Stufe Ch. 14-16 / 4. Stufe Ch. 18). <p>Verbinden Sie die Drainage mit dem Ansatz des Verbindungsschlauchs.</p> <ol style="list-style-type: none">4. Schließen Sie die Schiebeklemme am Oberteil des Faltenbalges.5. Evakuieren Sie den Faltenbalg durch Zusammendrücken. Wenn der Balg ganz zusammengepresst ist, schließen Sie die Bodenschiebeklemme.6. Verbinden Sie den Sekretbeutel mit dem Quick-Lock-Verbinder.7. Öffnen Sie die Schiebeklemme am Oberteil des Faltenbalges.8. Der Faltenbalg saugt selbständig. <p>ENTLEERUNG DES FALTENBALGES</p> <ol style="list-style-type: none">A. Schließen Sie die Schiebeklemme am Oberteil des Faltenbalgs.B. Öffnen Sie die Bodenschiebeklemme.C. Drücken Sie den Faltenbalg zusammen, um das Sekret in den angehängten Sekretbeutel zu entleeren.D. Ist der Faltenbalg entleert, schließen Sie die Bodenschiebeklemme.E. Bei Wiederholung des Absaugvorganges öffnen Sie die Schiebeklemme am Oberteil des Faltenbalges.

Klinischer Nutzen	Kontinuierlicher Sekretabfluss aus dem Wundbereich bei gleichzeitig maximalem Infektionsschutz.
--------------------------	---

KONTRAINDIKATIONEN	1. Das Medizinprodukt darf nur im festgelegten Anwendungsbereich verwendet werden.
---------------------------	--

Warnhinweise	Keine Verwendung bei beschädigter Innenverpackung. Zum Einmaligen Gebrauch.
---------------------	--

Hinweise zur Lagerung	<ol style="list-style-type: none"> Das Medizinprodukt ist in kühlen, trockenen und gut belüfteten Räumen bei einer Temperatur von +5 °C bis +30 °C und einer Luftfeuchtigkeit von bis zu 80% zu lagern. ACHTUNG: Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
------------------------------	---

Hinweis zur Entsorgung Zusätzliche Medizinprodukte-information	Nach nationalem Recht und anerkannten Entsorgungsrichtlinien muss jeder Gesundheitsbetrieb mindestens eine/n Betriebsbeauftragte/n für Abfall (Hygienefachkraft) bereitstellen. Es ist letztlich der Anwender, der entscheidet und über das Wissen verfügt, mit welchen Stoffen die Medizinprodukte kontaminiert werden könnten.
---	--

Zusätzliche Medizinprodukte-information					
					

Standard: ISO 15223-1 Symbole zur Kennzeichnung von Medizinprodukten
Weitere Produktinformationen und eIFU: <https://www.oriplast.de/produkte/>

Bitte alle im Zusammenhang mit diesem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden!